

Hofheim, 1. Dezember 2022

„Praktisch eine Runderneuerung“

Turnhalle an der Burgschule Eppstein saniert und modernisiert

Die umfangreiche Sanierung und Modernisierung der Turnhalle der Burgschule Eppstein ist abgeschlossen. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, wurden unter anderem das Dach, die Lüftung, zahlreiche Oberflächen und die Trinkwasseranlage saniert, außerdem eine Photovoltaikanlage installiert. „Das ist ein wichtiger Beitrag nicht nur für den Schulbetrieb, sondern auch für das Sportleben in der Stadt“, fasst Cyriax zusammen. „Das ist ein hervorragendes Beispiel des Zusammenwirkens von Stadt und Kreis und stärkt den Standort Eppstein“, ergänzt Bürgermeister Alexander Simon.

Den Angaben zufolge hatte der Kreis im Herbst 2021 zunächst das Trinkwasser- und Abwasserleitungssystem sanieren müssen, um Vorgaben neuer gesetzlicher Bestimmungen zu erfüllen. Zudem wurde das Lüftungssystem erneuert. Daraus ergaben sich nötige Erneuerungen der Boden-, Wand- und Deckenoberflächen.

Weil das Dach undicht war und durch eintretendes Wasser Bausubstanz beschädigt wurde, musste das Dach erneuert werden. Dabei wurde die Dämmung verbessert und die Hallendecke modernisiert. Zudem wurde eine neue Beleuchtung angebracht und auch die Hallenakustik optimiert. Ferner wurde eine Photovoltaikanlage zur Energieversorgung der installiert.

„Das alles kommt fast einer Runderneuerung gleich“, fasst Cyriax zusammen. Insgesamt habe der Kreis nach aktuellen Berechnungen in die Arbeiten rund 1,2 Millionen Euro investiert.

Die Halle wird von mehreren Vereinen unentgeltlich genutzt. Während die Trinkwasseranlage saniert wurde, konnten die Vereine in der Halle weiter trainieren. Bei der Dachsanierung musste der Trainingsbetrieb stoppen, weil dazu in der Halle ein Gerüst aufgestellt werden musste.